



Sektion Oberland des DAV  
Ortsgruppe Eching-Neufahrn

## Bergsteiger- Mitteilungen

33. Jahrgang, Nr. 1, April 2005

### „Buen Camino!“ – Mit dem Fahrrad unterwegs nach Santiago de Compostella

Der Pilgerweg nach **Santiago de Compostella** zum Grab des Apostel Jakob des Älteren – **Camino de Santiago** – erfreut sich seit ca. 30 Jahren wieder großer Beliebtheit. Neben Fußpilgern trifft man auch immer mehr Radfahrer am Camino. Seit einigen Jahren - teils durch begeisterte Medienberichte, teils durch Erzählungen von Bekannten - reifte bei uns, Fritz Wildgruber, Bruder Sepp und Manfred Korn der Wunsch, den Camino mit dem Fahrrad zu bewältigen. Im Heiligen Jahr 2004 für Santiago starteten wir also unsere 3-wöchige Radtour.

Bei der feierlichen Aussendung in der Klosterkirche St. Jakob in München erhielten wir den Pilgerbrief (er berechtigt zur Übernachtung in den Pilgerherbergen) und den Pilgersegen.

Am 31.08. flogen wir mit unseren Trekkingrädern und jeweils etwa 15 kg Gepäck von München nach **Pamplona**, dem Ausgangspunkt für den spanischen Teil des Camino. Die ca. 800 km bis **Santiago** legten wir in 15 Tagen zurück. Mit der zusätzlichen Etappe zum **Kap Finisterre** hatten wir nach 16 Tagen 1000 km zurückgelegt. Soweit möglich fuhren wir den original Camino, der größtenteils reiner Fußweg ist - schmale Hohlwege, sandige und lehmige Pfade, Kieswege, mittelalterliche Steinstraßen mit Geröll und Wurzeln - und daher nur mit Mountainbike ohne Gepäck befahrbar. Wenn nötig wichen wir daher auf Alternativrouten, wenig befahrene Nebenstrecken und Landstraßen, aus. Unser Weg führte uns durch 4 Regionen Spaniens: **Navarra** im Baskenland, **La Rioja**, das berühmte Weinland, durch **Kastilien-Leon**, mit der im Sommer glühend heißen Hochfläche der Meseta und durch die üppig grüne Landschaft **Galiziens**. Von **Pamplona** aus ging es schon nach wenigen Kilometern über den steinigen und teils sehr steilen Camino zum Pass des **Monte Perdón** (ca. 1000 m) und dann in rasanter Abfahrt nach **Puente la Reina**.

Nach einer durch nächtlichen Gewitterregen nur mit großen Schwierigkeiten befahrbaren lehmigen Bergstrecke, die Fahrräder teils schiebend, ziehend und tragend, erreichten wir **Estella** und **Los Arcos**. Wir überquerten in **Logrono** den Ebro, fuhren durch die endlos weiten Weingärten von **La Rioja**, bewältigten die steilen Anstiege auf die **Ocaberge** (1150 m) und erreichten **San Juan de Ortega** mit seiner alten Klosterherberge. Die nächsten Etappen führten uns über **Burgos** in die baum- und strauchlose Ebene der Meseta, über **Fromista** nach **Leon**. Dann folgten drei der anspruchsvollsten Abschnitte des Caminos über den **Rabanal Pass** (1504 m) ins fruchtbare **Bierzo**, auf den **Cebreiro Pass** (1300 m) mit grandiosen Rundblicken in die weiten Täler und eine abenteuerliche Abfahrt nach **Triacastela**. Durch das grüne Galizien radelnd, vorbei am Kloster Samos, durch Wälder, einsame Dörfer erreichten wir, nach anstrengender aber eindrucksvoller Radfahrt Santiago.

Bevor wir die Stadt mit all ihren Sehenswürdigkeiten und der großartigen, romanischen Kathedrale genießen konnten radelten wir noch zum „Ende der mittelalterlichen Welt“ **Kap Finisterre** am Atlantik, dem westlichsten Punkt Spaniens. Nach 3 Tagen in Santiago flogen wir wieder zurück nach München. Hochzufrieden und tief beeindruckt von einer Reise mit großartigen kulturellen und religiösen Erlebnissen, wunderschönen Landschaften, interessanten und freundlichen Menschen aus aller Herren Länder. Der Pilgergruß „*Buen camino*“ (guter Weg) wurde zum Motto unserer Reise. Ohne Unfall kehrten wir wohlbehalten und um viele Erfahrungen reicher nach Hause zurück.

*Gracias à Santiago!*

Josef Wildgruber

# Jahreskurzbericht 2004

Liebe Oberländerinnen, liebe Oberländer,  
das abgelaufene Jahr 2004 war ganz schön angefüllt mit Touren, Veranstaltungen und Ereignissen. Vor allem aber ohne Unfälle. Dem vor einem Jahr neugewählten Vorstand hat es Spaß gemacht für Euch alle zu arbeiten.

Die Mitgliederzahl schwankt seit Jahren knapp unter 500. Die Vereinsabende am Donnerstag jedoch erfreuen sich steigender Teilnahme. An den Großen Donnerstagen war wie immer der Saal voll.

Das Tourenprogramm, der Motor unserer Aktivitäten, war wieder vielseitig und umfangreich. 350 Leute haben an 24 Touren teilgenommen. Wobei die Wandertouren den zahlreichsten Zuspruch fanden. Nicht zu vergessen die Radltouren mit jeweils gut 20 Teilnehmern.

Das größte gesellschaftliche Ereignis war die 1200-Jahr-Feier der Gemeinde Neufahrn. Dafür baute eine Gruppe handwerklich geschickter und begeisterter Mitglieder die Bayerische Wildalm in 'Garagengröße'. Mit den Bergen im Hintergrund und dem neuen Kreuz im Vordergrund! Wir präsentierten das Werk auf einem Festwagen der beim großen Umzug sehr beachtet wurde. Der strömende Regen hat dabei der Wildalm nichts anhaben können. Sie steht jetzt im Garten der Mims und kann nach Anmeldung besucht werden (die Kleine und natürlich auch die Große). Daß viele von uns in tatsächlich historischen Gewändern unseren Festwagen beim Umzug begleiteten war Ehrensache.

Die Referenten der Lamsenjochhütte (Brigitte Zollinger) und der Bayerischen Wildalm (Raimund Mim) kommen aus unserer Runde und berichteten über sehr hohe Übernachtungszahlen. Insbesondere die Wildalm hatte mehr Übernachtungen denn je.

Der Besuch der Weißbierbrauerei Kuchlbauer in Abensberg entpuppte sich zur Überraschung aller als Kulturausflug. Der Besitzer persönlich erklärte zwar auch das Wichtigste über die Brauerei. Vor allem aber erzählte er viel über seine Kunstsammlung in der Brauerei und seine Beziehungen zum berühmten Friedensreich Hundertwasser.

Eure Vorstandschaft und der Beirat wünscht Euch allen ein erfolgreiches und gesundes Bergjahr 2005.

Gisela Faht,	1. Vorsitzende
Manfred Kohl,	2. Vorsitzender
Fritz Wildgruber,	Tourenreferent
Ludwig Zillner,	Finanzen
Günter Auer,	Ausrüstung, Karten und Bücher
Inge Riesbeck,	Schriftführerin
Brigitte Schäfer,	Bergsteiger Mitteilungen, Revision
Klaus Reeh,	Pressereferent
Georg Fröhlich,	Kinder- und Jugendgruppe

## Arbeitstouren

**Am 25./26. Juni und 10./11. September 2005** sind wieder Arbeitstouren auf der Bayerischen Wildalm. Anmeldung und nähere Information bei Raimund Mim, Tel. 08165-7159.

## Tagesausflug

Wir fahren nach Diepolz im Allgäu und besichtigen eine Bergkäserei, anschließend geht es ins Bergbauernmuseum. Nach einem gemeinsamen Mittagessen steht der Nachmittag in Immenstadt zur freien Verfügung.

**Termin: Samstag, 2. Juli 2005, Abfahrt 7.00 Bahnhof Neufahrn, Rückfahrt ab ca. 18.00.**

Anmeldung am Vereinsabend bei Gisela Faht. Den Fahrpreis von € 13,- bitte bei der Anmeldung entrichten. Anmeldeschluss: 2. Juni. 2005.

## Sommerfest

Wie schon die Jahre zuvor feiern wir wieder in der Kleingartenanlage vom Gartenbauverein.

**Termin: Freitag, 26. August 2005, Beginn 18.00**

Grillgut bitte selbst mitbringen.

Getränke (Bier, Wasser, Limo, Wein, Kaffee) wird zum Freundschaftspreis vom Gartenbauverein verkauft.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen.

## Törggelen

Auch dieses Jahr werden wir im Oktober wieder zum Törggelen fahren. Der Werner erkundet eine neue Gegend in Südtirol. Der genaue Termin und nähere Informationen werden voraussichtlich Ende Mai bekannt sein.

Organisator: Werner Wittmann, Tel. 08165-4575

## Große Donnerstage

Der nächste große Donnerstag ist am **6. Oktober 2005, Beginn 20:15**

Unser Referent Holger Schulze zeigt Dias und erzählt zum Thema: Mit dem Fahrrad durch Uganda.

**Theorieabend Klettersteig und Gletscher** Zur Vorbereitung auf die Klettersteigtouren Mitte Juli auf die Zugspitze und Mitte September am Plöckenpass, sowie auf die Tourenwoche in den Stubai Alpen kann im Juni (also nicht erst kurz vor der Tour!) ein Theorieabend gehalten werden, um die Fertigkeiten mit der Ausrüstung und die Grundsätze des richtigen Verhaltens zu lernen bzw aufzufrischen. Bitte rechtzeitig im Tourenbuch eintragen und umgehend den Tourenbegleitern Bescheid geben falls jemand dieses Angebot annehmen möchte. Der Abend wird auch für eine Person abgehalten. Die Sicherheit am Berg ist es allemal wert.

# Tourenprogramm Frühjahr/Sommer 2005

- So 01.05. Firngleiten im Dammkar – Karwendel**  
Mit der Kabinenbahn zur Gipfelstation, durch den Tunnel zur Abfahrt.  
Figln soweit der Schnee reicht, zu Fuß zur Talstation zurück.  
Treffpunkt: 7.00 Bahnhof Neufahrn, T.-Begl. Fritz Wildgruber, Tel. 08165-8387
- Do 05.05. Familienradln am Vatertag**  
Radfahren für alle, Ziel ist die nähere Umgebung, Mittagspause und Kaffeetrinken ist obligatorisch.  
Gesamtfahrstrecke ca. 40 – 50 km.  
Treffpunkt: 9:00 Bahnhof Neufahrn, T.-Begl. Ludwig Zillner, Tel. 08165-691216
- Sa 14.05. Firngleiten im Hochglückkar – Karwendel**  
Von der Eng in das Hochglückkar bis zur Scharte, Aufstieg ca. 3 Stunden.  
Treffpunkt: 6.30 Bahnhof Neufahrn, T.-Begl. Fritz Wildgruber, Tel. 08165-8387
- So 05.06. Frühjahrswanderung im Isarwinkel**  
Vom Parkplatz Mühlbach bei Lenggries zur Lenggrieser Hütte, weiter zum Seekarkreuz  
1610 m, über die Seekaralm zum Parkplatz zurück. Gesamtgehzeit ca. 5 – 6 Std.  
Treffpunkt: 7.30 Bahnhof Neufahrn, T.-Begl. Ludwig Zillner, Tel. 08165-691216
- So 19.06. Wanderung im Altmühltal**  
Von Nusshausen über Prunn – Riedenburg nach Jachenhausen. Gesamtgehzeit ca. 5– 6 Std.  
Treffpunkt: 7.30 Bahnhof Neufahrn, T.-Begl. Manfred Windisch, Tel. 08165-8233
- Mi 29.06. Kombinierte Paddel- und Radltour im Regental Oberpfalz**  
Mit dem Auto nach Regenstauf, hier werden die Räder deponiert, weiter nach Nittenau,  
mit den Booten wieder nach Regenstauf, zurück mit den Rädern. Paddelstrecke ca. 20 km.  
Treffpunkt: 7.00 Bahnhof Neufahrn, T.-Begl. Manfred Windisch, Tel. 08165-8233
- So 10.07. Wanderung im Bayerischen Wald**  
Von Egg zum Großen Riedelstein, 1228 m, Einkehr in der Riedelsteinhütte.  
Gesamtgehzeit ca. 5-6 Std.  
Treffpunkt: 7.00 Bahnhof Neufahrn, T.-Begl. Paula und Horst Zigawe, Tel. 08165-4327
- Di - Mi 19. - 20.07. Auf die Zugspitze durch das Höllental, anspruchsvolle Bergtour im Wetterstein**  
Von Hammersbach durch die Höllentalklamm zur Hütte, Gehzeit ca. 2 Std. Übernachtung auf der  
Höllentalangerhütte. Von dort über das Brett und Ferner zum Gipfel 2967 m. Gehzeit ca. 6 Std.  
Mit der Seilbahn zurück. Grödeln und Klettersteigausrüstung sind notwendig.  
Treffpunkt und Abfahrt nach Vereinbarung, T.-Begl. Manfred Windisch, Tel. 08165-8233
- So - Do 24. - 28.07. Tourenwoche rund um die Franz Sennhütte 2147 m, Stubaier Alpen**  
Von der Oberißalm 1747 m in ca. 1,5 Std. zur Hütte. Von hier aus werden wir diverse Touren  
machen. Für die Besteigung des Lisener Fernerkogel 3299 m wird Gletscherausrüstung benötigt.  
Anmeldeschluss am 23. Juni, wegen Hüttenreservierung. Treffpunkt und Abfahrt nach Absprache.  
T.-Begl. Fritz Wildgruber Tel. 08165-8387 und Klaus Reeh, Tel. 08165-8648.
- Sa 13.08. Schifferlfahren auf der Donau - alles was schwimmt!**  
Von Neustadt nach Kehlheim, in Essing Einkehr zum Fischessen,  
Besichtigung von Kloster Weltenburg  
Treffpunkt 8.00 Bahnhof Neufahrn, T.-Begl. Manfred Windisch, Tel. 08165-8233
- Mo - Sa 12. - 17.09. Klettersteigwoche am Plöckenpass, Friaul**  
Übernachtung auf der Valentinsalm 1229 m, Klettersteige mit verschiedenen  
Schwierigkeitsgraden. Klettersteigausrüstung ist obligatorisch. Anmeldeschluss 18. August.  
Treffpunkt und Abfahrt nach Absprache, T.-Begl. Manfred Windisch, Tel. 08165-8233
- So 25.09. Bergtour zum Säuling 2047 m, Saloberkamm Allgäu**  
Vom Parkplatz Neuschwanstein über die Wildsulzhütte zum Gipfel (leichter Klettersteig)  
über das Säulinghaus zurück. Gesamtgehzeit ca. 6 Std.  
Treffpunkt 6.00 Bahnhof Neufahrn, T.-Begl. Fritz Wildgruber Tel. 08165-8387
- Sa - So 08. - 09.10. Ein Wochenende auf der Bayerischen Wildalm**  
Vom Parkplatz Gufferthütte in 2,5 Std. zur Hütte.  
Am Samstag kann zum Scheidjoch gewandert werden, 2,5–3 Std.  
Am Sonntag ist die Halserspitz-Blauberg-Überschreitung möglich, ca.6 Std.  
Treffpunkt u. Abfahrt nach Absprache, T.-Begl. Raimund u. Marianne Mim, Tel. 08165-7159
- So 23.10. Herbstwanderung zum Jochberg 1567 m**  
Vom Parkplatz Kesselberg über den Westgrat zum Gipfel, zur Jocheralm nach Sachenbach,  
am Walchensee entlang zurück. Gesamtgehzeit ca. 5 Std.  
Treffpunkt: 8.00 Bahnhof Neufahrn, T.-Begl. Ludwig Zillner, Tel.- 08165-691216

Tourenbesprechung ist jeweils am Donnerstag (Vereinsabend) vor der Tour. **Anwesenheit der Tourenteilnehmer und Eintrag ins Tourenbuch ist Pflicht.** Unsere Touren werden ausnahmslos mit Privatfahrzeugen oder öffentlichen Verkehrsmitteln durchgeführt. Die Wahrnehmung einer Mitfahrgelegenheit geschieht auf eigene Gefahr. Die Mitfahrer beteiligen sich nach Absprache mit dem Fahrer anteilmäßig an den Kosten. Zur Haftung bei Sektionstouren / Ortsgruppentouren (Haftungsbegrenzungserklärung) siehe §6, Abs. 4 der Geschäftsordnung Sektion Oberland.

# Touren- und Hüttenprogramm für Familien mit (Klein-)Kindern

- 04. Juni 2005**      **Kletterbrocken Unterschleissheim**  
Anmeldung bis 03.06. bei Mim (08161/42391)
- 12. Juni 2005**      **Schlauchbootfahrt auf der Isar**  
Anmeldung bis 08.06. bei Wildgruber (08161/65238)
- 18. - 19. Juni 2005**      **Sonnwendfeuer und Zelten in Mittermarchenbach**  
Anmeldung bis 01.06. bei Fröhlich (08161/81471)
- 15. - 17. Juli 2005**      **Zelten und Klettern in der Fränkischen Schweiz**  
Anmeldung bis 01.07. bei Schweiger (0811/5554966)
- 15. - 18. Aug. 2005**      **Wanderung von Hütte zu Hütte in den Münchner Hausbergen**  
Anmeldung bis 14.07 bei Fröhlich (08161/81471)
- 18. Sept. 2005**      **Herbstwanderung von Birkenstein zum Breitenstein**  
Anmeldung bis 14.09. bei Fröhlich (08161/81471)
- 30.09. - 03.10.2005**      **Langes Wanderwochenende Winklmoosalm (16 Plätze)**  
Anmeldung von 01.09. bis 14.09. bei Lüth (089/32731350)

Unsere Touren sind für Familien mit (Klein-)Kindern ausgelegt. Wer Interesse an unseren Touren hat ist herzlich willkommen. Tages- und Wochenendtouren in freier Natur sind nie ganz ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Veranstaltung der Familiengruppe auf eigene Gefahr und Risiko. Zusätzlich zu den Teilnahmebedingungen, wie sie für das Tourenprogramm der Ortsgruppe gelten, ist zu beachten, daß die Teilnahme von Kindern nur in Begleitung eines Elternteils erfolgen kann. Eltern bleiben während der Tour Erziehungsberechtigte im Sinne des Gesetzes.

Für nähere Informationen wendet Euch bitte an:

Georg Fröhlich, Tel. 08161 / 81471, e-mail: g-froehlich@gmx.net

Den Ablauf und Fragen zu Unterkunft und Verpflegung besprechen wir gemeinsam vor jeder Tour.

Bitte achtet auch auf die Ankündigungen an den Vereinsabenden jeden Donnerstag um 20:00 Uhr im Gasthof Maisberger in Neufahrn am Bahnhof, die Aushänge in den Schaukästen und die Hinweise in der Presse.

**Internet: [www.bergzwerge.de](http://www.bergzwerge.de)** - Auf unserer Homepage findet ihr den neuesten Stand des Tourenprogramms, ein Album mit Berichten und Bildern von vergangenen Touren sowie aktuelle Meldungen.

## Geschäftliches

Für die Abwicklung der Vereinsangelegenheiten, z.B. bei Fragen der Mitgliedschaft, Vorbereitung und Anmeldung zu Touren, stehen jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr in unserem Vereinslokal, der Gaststätte Maisberger in Neufahrn, Mitglieder des Vorstandes zur Verfügung. Gäste sind immer herzlich willkommen.

### Auskunft erteilen:

Gisela Faht,      Bahnhofstrasse 11c, 85375 Neufahrn,      Tel. 0173-860 4175      - 1. Vorsitzende  
Manfred Kohl,      Nordstrasse 3,      85417 Marzling,      Tel. 08161-64208      - 2. Vorsitzender

### Briefanschrift der Ortsgruppe:

Ortsgruppe Eching-Neufahrn  
der Sektion Oberland des DAV  
c/o Gisela Faht  
Bahnhofstrasse 11c  
85375 Neufahrn

### Bankverbindungen:

Ortsgruppe:      Freisinger Bank, Filiale Neufahrn,      BLZ: 701 696 14,      Kontonummer: 400 50 58.  
Familiengruppe:      Freisinger Bank, Filiale Neufahrn,      BLZ: 701 696 14,      Kontonummer: 313 106

### Informationsmedien:

Wir haben einen neuen Schaukasten in Neufahrn, Bahnhofstrasse 54, vor dem Hotel Maisberger!

In Eching sind wir nach wie vor im Gemeinde-Schaukasten vertreten.

Bitte beachten sie auch die Veröffentlichungen unseres Programmes in den monatlich erscheinenden Zeitschriften **Echinger Forum** und **Der Monat** sowie in den Tageszeitungen Süddeutsche Zeitung und Münchner Merkur.